

# Impfempfehlung bei Immunschwäche (Indikationsimpfung)<sup>1</sup>



Ein umfassender Impfschutz ist für Menschen mit Immunschwäche besonders wichtig, denn Infektionskrankheiten können bei Ihnen schwerere Verläufe verursachen bzw. mit einem höheren Risiko für Komplikationen einhergehen als bei gesunden Personen.<sup>2</sup>

Zu den Erkrankungen, die mit immunsupprimierenden Medikamenten, d. h. das Immunsystem schwächenden Medikamenten, behandelt werden, zählen unter anderem: <sup>1-3</sup>

Rheumatoide  
Arthritis

Chronisch-  
entzündliche  
Darmerkrankungen

Krebserkrankungen

Chemotherapie

Leberinsuffizienz

Niereninsuffizienz

Gewebe- und  
Organtransplantationen

Multiple Sklerose

HIV-Infektion

Psoriasis

Neben den für alle Personengruppen empfohlenen Standardimpfungen empfiehlt die Ständige Impfkommission (STIKO) am Robert Koch-Institut für Personen mit Immunsuppression aktuell folgende Indikationsimpfungen: <sup>1</sup>

## Pneumokokken

Besonderes Impfschema bei Immunschwäche bestehend aus 2 Impfungen

Meningokokken-Konjugat ACWY

Meningokokken B

## Hepatitis B

Influenza

Herpes zoster

[www.impfdichstark.de](http://www.impfdichstark.de)

Weitere Infos:



# Impfungen wegen Einleitung einer immunsuppressiven Therapie<sup>a</sup>

Patientenname:

Geburtsdatum:

Diagnose:

Geplante Therapie mit:

Therapiebeginn:

Um einen optimalen Impferfolg zu gewährleisten, sollte der Impfschutz - wenn möglich - vor Therapiebeginn vervollständigt werden.

**Die folgenden Impfungen sind gem. STIKO indiziert und sollten daher durchgeführt werden:**

Auffrischimpfung:  Tetanus  Diphtherie  Keuchhusten  Sonstige: \_\_\_\_\_

**Indikationsimpfungen:**

- **Pneumokokken sequenzielle Impfung**  Erste (Konjugat)  Zweite (Polysaccharid)
- **Meningokokken ACWY-Konjugatimpfstoff**  Erste  ggf. Zweite
- **Meningokokken B**  Erste  Zweite  ggf. Dritte<sup>b</sup>
- **Hepatitis B**  Erste  Zweite  Dritte
- **Influenza**
- **Herpes zoster**  Erste  Zweite

\*\* Bitte beachten Sie auch die aktuellen Empfehlungen zur COVID-19 Impfung \*\*

**Die hier aufgeführten Impfungen sollten zum Schutz des Patienten zeitnah durchgeführt werden.**

Arztstempel, Datum

Anmerkungen

a. Es wird möglicherweise nicht bei allen Geimpften eine schützende Immunantwort erzielt. Bei Personen, die eine immunsuppressive Behandlung erhalten, oder bei immundefizienten Patienten kann evtl. keine ausreichende Immunreaktion ausgelöst werden.

b. Siehe Fachinformationen der Hersteller.

1. Ständige Impfkommission: Empfehlungen der Ständigen Impfkommission (STIKO) am Robert Koch-Institut 2021. Epid Bull 2021;34:3-63.

2. Wagner N, Assmus F, Arendt G, et al. Impfen bei Immundefizienz: Anwendungshinweise zu den von der Ständigen Impfkommission empfohlenen Impfungen. (IV) Impfen bei Autoimmunerkrankungen, bei anderen chronisch-entzündlichen Erkrankungen und unter immunmodulatorischer Therapie. Bundesgesundheitsblatt – Gesundheitsforschung – Gesundheitsschutz 2019;62(4):494-515.

3. Kling C, Hansmann-Wiest J und Kabelitz D. Immunsuppression und Impfungen in der hausärztlichen Praxis. ZFA | Z Allg Med 2017;93(2).